EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 7.6.2022
COM(2022) 275 final

ANNEX

ANHANG

des

Vorschlags für eine
VERORDNUNG DES RATES

zur Änderung der Verordnung (EU) 2022/109 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für 2022 für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in den Unionsgewässern sowie für Fischereifahrzeuge der Union in bestimmten Nicht-Unionsgewässern

ANHANG

Anhang IA der Verordnung (EU) 2022/109 wird wie folgt geändert:

1. In Teil A betreffend autonome Unionsbestände erhält die erste Tabelle die folgende Fassung:

„

Art:	Sardelle *Engraulis encrasicolus*		Gebiet:	9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1 (ANE/9/3411)
Spanien	4 812	1.	Vorsorgliche TAC	
Portugal	5 249	(1)		
Union	10 061	(1)		
TAC	10 061	(1)		
(1)	Die Quote darf nur vom 1 Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 befischt werden.			

“;

2. In Teil B betreffend gemeinsam bewirtschaftete Bestände erhalten die Tabellen für die nachfolgend aufgeführten Bestände die folgende Fassung:

   i) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Eismeergarnelen in der ICES-Division 3a erhält folgende Fassung:

„

Art:	Eismeergarnele *Pandalus borealis*		Gebiet:	3a (PRA/03A.)
Dänemark	*pm*		Analytische TAC	
Schweden	*pm*		Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 gilt nicht.	
Union	*pm*		Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 gilt nicht.	
TAC	*pm*			

“;

ii) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Sprotte und dazugehörige Beifänge in den Unionsgewässern der ICES-Division 3a erhält folgende Fassung:

„

Art:	Sprotte und dazugehörige Beifänge *Sprattus sprattus*		Gebiet:	3a (SPR/03A.)
Dänemark	*pm*	(1)(2)	Analytische TAC	
Deutschland	*pm*	(1)(2)		
Schweden	*pm*	(1)(2)		
Union	*pm*	(1)(2)		
TAC	*pm*	2.		

(1)	Bis zu 5 % der Quote dürfen aus Beifängen von Wittling und Schellfisch bestehen (OTH/*03A.). Beifänge von Wittling und Schellfisch, die gemäß dieser Bestimmung auf die Quote angerechnet werden, und Beifänge von Arten, die gemäß Artikel 15 Absatz 8 der Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 auf die Quote angerechnet werden, dürfen zusammen nicht mehr als 9 % der Quote ausmachen.
2.	Diese Quote darf nur vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 befischt werden. Übertragungen dieser Quote auf Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer der Gebiete 2a und 4 sind zulässig. Sie müssen der Kommission und dem Vereinigten Königreich jedoch zuvor gemeldet werden.

“;

iii) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Sprotte und dazugehörige Beifänge in den Gewässern des Vereinigten Königreichs und der Union des Untergebiets 4 und in den Gewässern des Vereinigten Königreichs der ICES-Division 2a erhält folgende Fassung:

„

Art:	Sprotte und dazugehörige Beifänge *Sprattus sprattus*		Gebiet:	Gewässer des Vereinigten Königreichs und Unionsgewässer von 4; Gewässer des Vereinigten Königreichs von 2a (SPR/2AC4-C)
Belgien	*pm*	(1)(2)	Analytische TAC	
Dänemark	*pm*	(1)(2)		
Deutschland	*pm*	(1)(2)		
Frankreich	*pm*	(1)(2)		
Niederlande	*pm*	(1)(2)		
Schweden	*pm*	(1)(2)(3)		
Union	*pm*	(1)(2)		
Norwegen	*pm*	(1)		
Färöer	*pm*	(1)(4)		
Vereinigtes Königreich	*pm*	(1)		
TAC	*pm*	(1)		

(1)	Die Quote darf nur vom 1 Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 befischt werden.
(2)	Bis zu 2 % der Quote dürfen aus Beifängen von Wittling bestehen (OTH/*2AC4C). Beifänge von Wittling, die gemäß dieser Bestimmung auf die Quote angerechnet werden, und Beifänge von Arten, die gemäß Artikel 15 Absatz 8 der Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 auf die Quote angerechnet werden, dürfen zusammen nicht mehr als 9 % der Quote ausmachen.
(3)	Einschließlich Sandaalen.
(4)	Darf bis zu 4 % Beifang von Hering enthalten.

“;

iv) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Sprotte in den ICES-Divisionen 7d und 7e erhält folgende Fassung:

„

Art:	Sprotte *Sprattus sprattus*				Gebiet:	7d und 7e (SPR/7DE.)
	Januar bis Juni 2022		**Juli 2022 bis Juni 2023.**			
Belgien	1	(1)	*pm*	(2)	Vorsorgliche TAC	
Dänemark	96	(1)	*pm*	(2)		
Deutschland	1	(1)	*pm*	(2)		
Frankreich	21	(1)	*pm*	(2)		
Niederlande	21	(1)	*pm*	(2)		
Union	140	(1)	*pm*	(2)		
Vereinigtes Königreich	410	(1)	*pm*	(2)		
TAC	550		*pm*			

(1) Die Quote darf nur vom 1. Januar 2022 bis zum 30. Juni 2022 befischt werden.

(2) Die Quote darf nur vom 1 Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 befischt werden.

“;

Anhang IJ der Verordnung (EU) 2022/109 wird wie folgt geändert:

In Anhang IJ erhält die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Gelbflossenthun im IOTC-Zuständigkeitsbereich folgende Fassung:

„

Art:	Gelbflossenthun *Thunnus albacares*		Gebiet:	IOTC-Zuständigkeitsbereich (YFT/IOTC)
Frankreich	*pm*		Analytische TAC	
Italien	*pm*		Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 gilt nicht.	
Spanien	*pm*		Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 gilt nicht.	
Union	*pm*			
TAC	Entfällt			